

## EICHENHOLZ

# Moderner Klassiker, schön & robust!

Info-Doku BeSeaside Seasider Chairs; Sept. 2016



*Eichenholz gilt als gleichermassen schön und hart.*

*Eiche ist widerstandsfähig und witterungsfest, weshalb wir dieses Holz bevorzugt auch für unsere (Outdoor)Möbel einsetzen.*

*Wir möchten Ihnen hiermit gerne einige Hintergrundinformationen zum Eichenholz geben:*

**EICHE, edel, ewig . . .** Die ausdrucksstarke, langlebige Eiche zählt zu den wertvollsten heimischen Nutzhölzern. Der zeitlose Klassiker steht für Robustheit – das Holz des zuverlässigen Baumes ist widerstandsfähig, hart, fest und elastisch; sein Einsatzgebiet ist vielfältig, geschätzt wurde & wird es aufgrund seiner Eigenschaften u.a. im Bootsbau, Wasserbau, Möbelbau wie auch in anderen konstruktiven Anwendungen. Da Eiche zudem auch eine schlichte Schönheit und Wärme ausstrahlt, ist Eichenholz seit jeher auch im Wohnbereich sehr beliebt und erfährt gerade hier aktuell eine Renaissance, drinnen wie draussen!

**In Deutschland nehmen die Eichen** einen Anteil von ca. 12% Prozent an der Waldfläche ein, wobei die Eichenfläche stabil ist bzw. leicht steigend ist. Die Eichen sind damit nach den Buchen die zweithäufigste Laubbaumgattung in Deutschland. Es handelt sich dabei hauptsächlich um die einheimischen Eichenarten **Stieleiche** und **Traubeneiche**. Die aus Nordamerika eingeführte **Roteiche** nimmt nur einen Anteil von 0,5 Prozent ein.



In küstennahen Wäldern, etwa im Lübecker Stadtwald, findet man noch höhere Eichenanteile, die auf die Bedeutung der Eiche für den Schiffbau im Mittelalter und in der frühen Neuzeit zurückzuführen sind. Besonders schön sind einige „Varianten“ wie

z.B. die seltene **Kupfereiche** – hier färbt sich aufgrund von sehr mineralhaltigen Böden das Kernholz kupferfarben mit einer schönen Marmorierung!

**Woher kommt's?** Das in der Möbelfertigung (z.B. bei uns für unsere Seasider Chairs) eingesetzte Eichenholz kommt überwiegend aus Deutschland, Österreich, Kroatien, teilweise auch aus der Ukraine.

**Vielfalt:** Die Eiche (*Quercus*) gliedert sich in ca. 450 Arten und gehört zur Familie der Buchengewächse (*Fagaceae*); es gibt sie in Nordamerika, Mexiko, auf den Karibischen Inseln, in Zentralamerika, in Südamerika nur in Kolumbien, in Eurasien und in Nordafrika.



**Christentum:** Die Eiche galt als Lebensbaum, sie stand in ihrem dauerhaften Holz und dem langen Leben des Baumes für das ewige Leben und das ewige Heil. Auch wurde der Baum mit der glaubensstarken Heiligen Maria in Verbindung gebracht. Die Eiche findet sich in der Gotik und der frühen Neuzeit etwa auf Bibleinbänden.

**Berühmte Eichen:** Die älteste Eiche in Europa soll die 1000-jährige Eiche Bad Blumau (Oststeiermark) sein. Zumindest wurde sie schon im Jahr 990 erstmals urkundlich erwähnt und wird auf etwa 1200 Jahre geschätzt. Ihr Stammumfang beträgt 8,75 Meter. Nach anderen Angaben soll eine Stieleiche in Bulgarien im Ort Granit, Bezirk Stara Zagora mit 1640 Jahren wohl der älteste Laubbaum Europas sein. **Die älteste Eiche Deutschlands** ist die Femeiche in Raesfeld-Erle, Kreis Borken, deren Alter auf bis zu 1500 Jahre geschätzt wird (Quelle: Brockhaus Enzyklopädie).

**Weiterführende Informationen** sowie auch „technische Daten“ finden sich z.B. auf den Schreiner-Seiten: <http://www.schreiner-seiten.de/holzarten/eiche.php>

Weitere, verwendete Quellen: Wikipedia; Handel (2016)

*Seasider Chair BASIC (Eiche Vollholz):*

